

Unterdeck- und Unterspannbahn WÜTOP® Thermo ERS

Die effiziente unter den verschweißbaren Dach- unterspannbahnen

Die WÜTOP® Thermo ERS ist eine extrem robuste, hochdiffusionsoffene, schweißbare Unterdeck- und Unterspannbahn mit monolithischer Membran zur Direktaufgabe auf die Wärmedämmung oder Schalung bei belüfteten und unbelüfteten Steildächern. In Kombination mit einer WÜTOP® Dampfbremse/-sperrung können moderne luft- und winddichte Konstruktionen ausgeführt werden.

Technologie

3-lagiger Verbund aus PET-Vlies mit beidseitig beschichtetem thermoplastischem Polyurethan. Verschweißbar mittels Heißluftfön und Quellschweißmittel.

Sicherheit

Beständig gegen Bitumen, Öl- und Holzschutzmittel (Tenside).

Zeit- und Kostenersparnis

Durch schnellere Verlegung der 3,2m breiten Unterdeckbahn und dem Kaltschweißverfahren. Kein Verschnitt, da beidseitig verschweißbar.

Vorkonfektionierbar

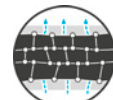
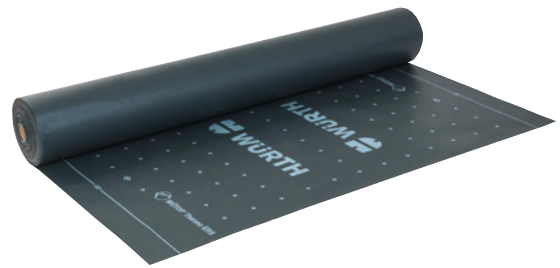
Optimal für die Vorfertigung im Werk geeignet.

Nach Wunschmaß vorkonfektioniert lieferbar

- Kosten- und Zeitersparnis durch rasche Verlegung
- Als Rechteck in Standardbreiten und Ihrer Wunschlänge
- Optimale Schweißnaht mit Garantie

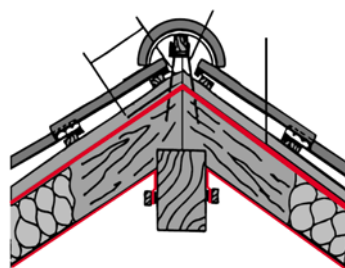
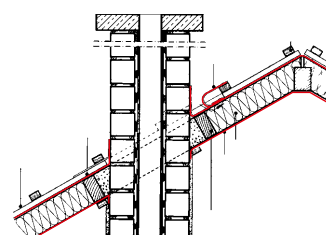
Entspricht den Anforderungen der ÖNORM B4119 für die Ausführung „Erhöht regensicheres Unterdach!“

Unterdeckbahn UD Type II gem. ÖNORM B 3661-2:2026



baubook 

Flächengewicht pro m ²	330 g
Werkstoff	Polyurethan/Polyester
Temperaturbeständigkeit min./max.	-40 bis 100 °C
Baustoffklasse/Bedingung	E - Normal entflammbar/nach DIN EN 13501-1
Wasserdampfdiffusions-äquivalente Luftschichtdicke /Bedingung	0,18 m/nach DIN EN 12572 C
Widerstand gegen Wasserdurchgang	W1
Widerstand gegen Weiterreißen (längs)	245 N
Widerstand gegen Weiterreißen (quer)	245 N
Zugkraft längs bei 50 mm	300 N
Zugkraft quer bei 50 mm	350 N
Eignung als Behelfsdeckung/Freibewitterungszeit	3 Monate
Baustoffklasse	E - Normal entflammbar



Wütop Trio/ Quatro Dachunterspann- und Schalungsbahn

Rollenlänge	Rollenbreite	Fläche	Anzahl Rollen pro Palette	Ausführung	Art.-Nr.	VE
0,1 m	0,1 m	1 m ²	1 STK	Sonderform	0681 001 466	1
30 m	3,2 m	96 m ²	20 STK	Rollenware	0681 001 461	96
50 m	1,6 m	80 m ²	20 STK	Rollenware	0681 001 459	80

Anleitung

Verlegeanleitung

- Wütop® Thermo ERS ist, von unten nach oben, parallel zur Traufe zu verlegen.
- Die Wütop® Thermo ERS wird mit Schlagtackern, im oberen Drittel des Überlappungsbereiches angeheftet und mit der Konterlatte befestigt. Die Befestigung mit Schlagtackernägeln muss verdeckt erfolgen.
- Bei der Verlegung ist die Mindestüberlappung von 10 cm (Markierungsstreifen) einzuhalten.
- Durch Verschweißen mit Heißluftföhn (200°C - 300°C) bzw. mit Quellschweißmittel, wird die Wütop® Thermo ERS wind- und wasserdicht verbunden. Bitte die Verarbeitungsrichtlinien vom Quellschweißmittel berücksichtigen. Beim Verschweißen muss der Untergrund trocken, fett- und staubfrei sein. Auf ausreichenden Anpressdruck achten. Im gefügten Bereich darauf achten, dass sich kein Stauwasser bilden kann. Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +40°C.
- Durchdringungen (Kamine, Hochzüge, Dachflächenfenster, Sanitärventilations usw.) werden mit Original Wütop Thermo ERS Zubehör (Außen- und Inneneckstücke, Rohranschluss und Anschlussbahn) mindestens 2 cm über die Oberkante der Konterlatte hochgeführt und an der Oberkante dicht mit WÜTOP Folienfix Plus oder Eurasol Thermo HT angeklebt. Die Verarbeitung des Original Wütop Thermo ERS Zubehörs ist mittels Quellschweißmittel und Heißluftföhn möglich. Bei der Ausführung von Anschlussdetails mittels Thermo ERS Zubehör sollte eine Mindestüberlappung von 6 cm beachtet werden. Oberhalb von Durchdringungen und Einbauten mit einer Breite von mehr als 50 cm sind Querrinnen oder Ableitwinkel im Gefälle mit ausreichendem seitlichen Überstand anzuordnen. Dachflächenfenster sind gemäß ÖNORM B 4119 und den jeweiligen Hersteller-richtlinien auszuführen.
- Bei vollsparrendedämmten Dächern kann die Wütop® Thermo ERS über den First hinweg verlegt werden (Mindestüberlappung 20 cm). Bei hinterlüfteten Systemen, sowie bei ungedämmten, bzw. nur teilweise gedämmten Dächern endet die letzte Bahn mindesten 5 cm vor dem First. In diesem Fall ist dafür zu sorgen, dass die Belüftung gewährleistet ist.
- Die zum Zeitpunkt der Verarbeitung gültigen Normen und der Stand der Technik sind zu berücksichtigen.
- Beschädigungen an der Unterdeckbahn müssen mit Originalfolienzuschnitt ausgebessert werden.
- Spätestens 6 Monate nach Verlegung der Wütop® Thermo ERS muss die Dacheindeckung erfolgen, um eine UV-Schädigung

zu vermeiden.

- Unabhängig von der Dachneigung sind bei allen Unterdächern gemäß ÖNORM B 4119 Nageldichtungen einzubauen. Die Breite der Nageldichtungen muss jener der Konterlatten entsprechen. Bei Konterlattenbreiten über 70 mm muss die Breite von Nageldichtbändern mindestens 70 mm betragen. Nageldichtbänder die nicht mit der Unterdeckbahn verklebt werden, müssen eine entsprechend dauerhafte Pressung aufweisen, um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten.
- Die Wütop® Thermo ERS ist kein Notdach, das heißt sie übernimmt nicht die Funktion einer Dacheindeckung.
- Lagerung der Rollen in trockener, lichtgeschützter Umgebung.

Verlegeanleitung 1,5 – 5° Grad Dachneigung

Ausführung von Unterdächern als Kondenswasserschutz und als Winddichtung unter einer wasserdichten Dachabdichtung* (z.B. Dachabdichtungsbahnen aus Polymer und Bitumen, vorgeformte Metallelemente und Blechprofile)

Allgemein:

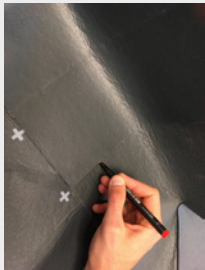
- Die Minstdachneigung von 1,5 ° ist dauerhaft sicherzustellen. Bitte planen Sie langfristige Gebäude – und Bauteilveränderungen (z.B. Durchbiegung, usw.) mit ein.
- Die Mindestkonterlattenhöhe muss entsprechend der B 4119 geplant und ausgeführt werden. Wir empfehlen die Konterlatten verschraubt auszuführen. Das Nageldichtband muss auf die Unterdachbahn verklebt werden.
- Die Freibewitterung ist auf max. 4 Wochen zu beschränken.
- Alle Nahtverbindungen sind verschweißt mittels Heißluftföhn verschweißt auszuführen. Bitte beachten Sie hier insbesondere die Schweißnahtqualität. Jegliche kleine Kapillare in der Schweißnaht, kann bei stehendem Wasser zu Wassereintritt führen. Generell empfehlen wir die Verwendung einer vorkonfektionierten Dachunterdeckbahn, da dort mittels Automat eine bessere Schweißnahtqualität erreicht wird.
- Bei Anschlussdetails, bei denen Gefahr von stehendem Wasser besteht, sind die Schnittkanten und die Schweißnähte der Dachunterdeckbahn mit 1K-Flüssigkunststoff zusätzlich abzudichten.

Anschlussdetails (Kaminanschluss, Dachfenster, Hochzug, Durchdringungen):

Nachfolgend wird die Ausführung des Kaminanschlusses beschrieben. Alle anderen Anschlussdetails sind analog dazu auszuführen.

1. Die Außeneckmanschetten so zuschneiden, dass Sie mindestens 6 cm überlappen. Für Bauteilbewegungen sind auf jeder Seite 5-10 mm Abstand zum Kamin einzuplanen.
2. Zwei Außeneckmanschetten am Kamin anlegen und die Überlappung markieren.
3. Beide mittels Heißluftföhn und Nahtroller miteinander verschweißen. Die Überlappung so ausführen, dass Sie später nicht gegen die Wasserflussrichtung ausgeführt ist. Die Schweißnahtbreite beträgt ca. 4 cm. Punkt 1 – 3 wiederholen, bis die gewünschte Anzahl an Manschetten verbunden sind.
4. Danach die Manschette als Ganzes über den Kamin ziehen. Sollte dies nicht möglich sein, werden die zwei Manschetten auf der Unterseite des Kamins bzw. Gefälles als letztes verschweißt bzw. mittels Flexbandkleber verbunden.
5. Auf der Oberseite des Kamins mit dem Verschweißen auf der Unterdachbahn beginnen. Immer von einer Ecke in die andere Arbeiten, um Falten in der Mitte zu vermeiden.
6. Die Unterseite des Kamins als letztes verschweißen, da hier Falten an wenigsten zu Undichtheiten führen können.
7. Im Eckbereich alle Manschettenverbindungen flach andrücken und verschweißen. Den Abstand für die Bauteilbewegung von 5-10 mm einhalten. Ebenso offene Überlappungen des Hochzugs verschweißen, um Wasserhinterwanderung zu verhindern. Die vorgefertigten Schweißnähte der Manschetten ebenfalls nochmals verschweißen und flachdrücken, um das spätere Aufbringen des Flüssigkunststoffes zu erleichtern.
8. Am oberen Ende der Manschette eine Dichtnaht mittels Flexbandkleber ausführen, um diese an den Kamin anzudichten. Mittels Roller leicht andrücken.
9. Alle Überlappungen müssen entsprechend der Wasserflussrichtung ausgeführt werden.
10. Alle Schnittkanten und Schweißnähte der Dachbahn sind zusätzlich mit 1K-Flüssigkunststoff FLK 250 gegen stehendes

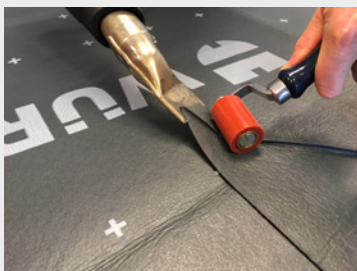
Wasser abzudichten. Der Flüssigkunststoff wird in einer Breite von mind. 6 cm mittig über der Schweißnaht aufgetragen, für saubere Kanten kann der Bereich mit Abdeckkreppbändern abgeklebt werden. Der Auftrag erfolgt satt einschichtig mit Pinsel oder Rolle auf eine Schichtstärke von mind. 1mm. Verwendete Abdeckkreppbänder sind im nassen Zustand wieder abziehen. Bitte beachten Sie auch die Verarbeitungsrichtlinien des Flüssigkunststoffs, vor allem im Falle der optionalen Verwendung des Katalysators für eine beschleunigte Trocknung.



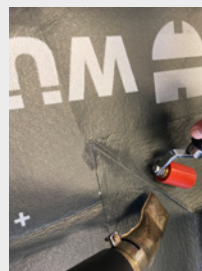
Zwei Außeneckmanschetten am Kamin anlegen und die Überlappung markieren.



Beide mittels Quellschweißmittel oder Heißluftföhn und Nahtroller miteinander verschweißen. Die Überlappung so ausführen, dass Sie später nicht gegen die Wasserflussrichtung ausgeführt ist. Die Schweißnahtbreite beträgt ca. 4 cm. Punkt 1 – 3 wiederholen, bis die gewünschte Anzahl an Manschetten verbunden sind.



Danach die Manschette als Ganzes über den Kamin ziehen. Sollte dies nicht möglich sein, werden die zwei Manschetten auf der Unterseite des Kamins bzw. Gefälles als letztes verschweißt bzw. mittels Flexbandkleber verbunden.



Auf der Oberseite des Kamins mit dem Verschweißen auf der Unterdachbahn beginnen. Immer von einer Ecke in die andere Arbeiten, um Falten in der Mitte zu vermeiden.



Die Unterseite des Kamins als letztes verschweißen, da hier Falten an wenigsten zu Undichtheiten führen können.



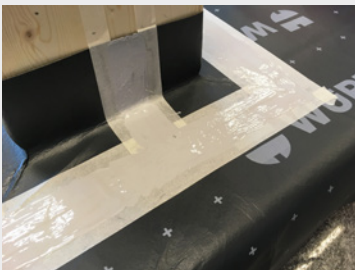
Im Eckbereich alle Manschettenverbindungen flach andrücken und verschweißen. Den Abstand für die Bauteilbewegung von 5-10 mm einhalten. Ebenso offene Überlappungen des Hochzugs verschweißen, um Wasserhinterwanderung zu verhindern. Die vorgefertigten Schweißnähte der Manschetten ebenfalls nochmals verschweißen und flachdrücken, um das spätere Aufbringen des Flüssigkunststoffes zu erleichtern.



Am oberen Ende der Manschette eine Dichtnaht mittels Flexbandkleber ausführen, um diese an den Kamin anzudichten. Mittels Roller leicht andrücken.



Alle Überlappungen müssen entsprechend der Wasserflussrichtung ausgeführt werden.



Alle Schnittkanten und Schweißnähte der Dachbahn sind zusätzlich mit 1K-Flüssigkunststoff FLK 250 gegen stehendes Wasser abzudichten. Der Flüssigkunststoff wird in einer Breite von mind. 6 cm mittig über der Schweißnaht aufgetragen, für saubere Kanten kann der Bereich mit Abdeckkreppbändern abgeklebt werden. Der Auftrag erfolgt satt einschichtig mit Pinsel oder Rolle auf eine Schichtstärke von mind. 1mm. Verwendete Abdeckkreppbänder sind im nassen Zustand wieder abzu- ziehen. Bitte beachten Sie auch die Verarbeitungsrichtlinien des Flüssig- kunststoffs, vor allem im Falle der optionalen Verwendung des Kataly- sators für eine beschleunigte Trocknung.

Leistungsnachweis



Deklariert in der
Datenbank für ökolo-
gisches Bauen und
Sanieren.

Hinweis

Diese Verlegeanleitung ist als Ergänzung zur Standard-Verlegeanleitung für die Verarbeitung ≥ 5 Grad zu sehen.

* Dacheindeckungen gemäß ÖNORM B 3419 gelten nicht als wasserdichte Dachabdichtung.

Ergänzende Produkte		Art.-Nr.
Quellschweißmittel WÜTOP Thermo ERS		0892 103 125
Dichtungsklebeband EURASOL Thermo HT Breite 60 mm		0992 720 060
Inneneckstück WÜTOP® Thermo ERS		0681 001 463
Außeneckstück WÜTOP® Thermo ERS		0681 001 464
Hammerackertack ST 11 Ergonomic Geeignet für Klammerlänge min./max. 6-10 mm		0714 811
Hammerackertack ST 54 10-14 mm 168 STK		0714 854
Andrückrolle EUROFAST Silikon Rollendurchmesser 40 mm		0838 690 003
Nageldichtband PE Farbe Weiß Breite 70 mm Länge 20 m		0875 850 003

Ergänzende Produkte zu	Bezeichnung	Art.-Nr.
0681 001 461	Feuchtevariable Dampfbremse WÜTOP Thermo Vario SD Breite 1.5 m; Länge 50 m	0681 000 147
	Hammerackertack ST 11 Ergonomic Geeignet für Klammerlänge min./max. 6-10 mm	0714 811
	Hammerackertack ST 54 10-14 mm 168 STK	0714 854
	Andrückrolle EUROFAST Silikon Rollendurchmesser 40 mm	0838 690 003
	Nageldichtband PE Farbe Weiß Breite 70 mm Länge 20 m	0875 850 003
	Quellschweißmittel WÜTOP Thermo ERS	0892 103 125